

Deutschland-Geldern: Bauarbeiten
OJ S 60/2023 24/03/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gelderner Bau Gesellschaft mbH
Postanschrift: Glockengasse 5
Ort: Geldern
NUTS-Code: DEA1B Kleve
Postleitzahl: 47608
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@geldern-bau.de
Telefon: +49 2831-91304-0
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.geldern-bau.de/>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Kommunales Unternehmen

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Planen und Bauen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Estricharbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: EU-2022-050-GBG

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Neubau städtische Realschule Geldern;
Gewerk: Estricharbeiten

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 142 008,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45214220 Bau von weiterführenden Schulen, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45000000 Bauarbeiten, 45262320 Estricharbeiten, 45262321 Estricharbeiten (Fußboden)

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA1B Kleve

Hauptort der Ausführung: Neubau städtische Realschule, Am Rodenbusch 19 b, 47608 Geldern

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Neubau städtische Realschule in Geldern:

Gewerk: Estricharbeiten

.

5.500 m² Zementestrich als Heizestrich liefern und einbauen; 5.500 m² Estrichzusatzmittel als Zulage zum Estrich liefern und untermischen; 5.500 m² Faserarmierung für Estrich liefern und einbauen; 5.500 m² Bauwerksabdichtung unter Estrich; 2.500 m² Zementgebundene Ausgleichsdämmung, d = 2 cm i.M. liefern und einbauen; 500 m² Zementestrich als Ausgleichsestrich

.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 243-700509](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Estricharbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

27/02/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 23

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 21

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 23

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Öz Bonner Estrichbau GmbH

Postanschrift: Elbestraße 17

Ort: Bornheim

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postleitzahl: 53332

Land: Deutschland

E-Mail: info@oezbek-estrich.de

Telefon: +49 2222-9380-075

Internet-Adresse: www.oezbek-estrich.de

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 142 008,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Es können Unteraufträge vergeben werden

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXPTY65DETL

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

Telefon: +49 221-147-3045

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

.

Nach § 160 Abs. 3 Nrn. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit

.

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

.

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

.

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

.

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB.

§ 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/03/2023